

Recyceln mit Abonnement

USTER Vier junge Zürcher riefen vor zwei Jahren mit dem Projekt «Mr. Green» einen Recycling-Service ins Leben. Nun hat das Angebot auch Uster erreicht.

Dominique von Rohr

Die Idee zu Mr. Green fand ihre Wurzeln in einer Zürcher Männer-WG mit einem Balkon voller Recycling-Abfällen. «Da wir das Entsorgen immer hinaus-schoben, wurde der Balkon bald zum Ablagedepot», erinnert sich Valentin Fisler. Der unschöne Anblick rief jedoch bald eine Geschäftsidee hervor. Fisler und seine drei WG-Kollegen Keiran Smith, Leo Steiner und Florian Blattmann entwickelten ein Recycling-Programm, welches nicht nur ihnen, sondern mittlerweile rund 600 anderen Haushalten und Firmen das Entsorgen von recycelbarem Abfall erleichtert und nun auch seinen Weg nach Uster gefunden hat.

Das Konzept ist einfach: Alle recycelbaren Gegenstände kommen unsortiert in den «Mr. Green»-Sack. Dieser Abfallsack wird je nach Abonnement ein oder zweimal pro Monat direkt vor der Haustüre oder in der Firma abgeholt und zu einem Depot gefahren. Dort werden die Inhalte ausgeleert und sor-

tiert und jeder einzelne Artikel danach an den richtigen Recycel-Ort gebracht – sind dies Shampoo-Flaschen, Korkzapfen oder Tetrapacks.

Verschiedene Abonnemente

«Wir waren völlige Greenhorns, als wir vor zwei Jahren mit dem Projekt begonnen haben», gesteht Valentin Fisler. Die Kontakte zu verschiedenen Recycel-Verbänden mussten sie zuerst herstellen, erste Kunden durch Mund-zu-Mund-Propaganda gewinnen. Inzwischen arbeiten neben den vier Initianten zwei Fahrer und ein KV-Lehrling in der GmbH. «Zudem vermittelt uns die Stiftung Züriwerk Arbeitskräfte, wenn gerade besonders viel ansteht», sagt Fisler.

Auf der Homepage bietet Mr. Green Abholungen auf Wunsch an (20 Franken pro Abholung) sowie verschiedene Monats- und Jahresabonnements für Privathaushalte und Unternehmen. So bezahlen beispielsweise Singles und Paare Fr. 17.90 für eine Abholung, Familien Fr. 25.90 für zwei Abholungen im Monat. Dazu gibt es gratis eine SMS-

Funktion, welche am Vorabend an den Abholungstermin erinnert.

Einsatzgebiet ausgedehnt

Das Gebiet der Einsätze hat sich während der letzten zwei Jahre vergrössert. War Mr. Green am Anfang hauptsächlich in der Stadt Zürich aktiv, hat sich der Service nun auch auf Gemeinden rund um Zürich ausgedehnt. «Sobald sich in einem Gebiet mehr als zehn Haushalte oder Firmen anmelden, lohnt sich für uns sowohl aus finanzieller sowie ökologischer Sicht die Fahrt dorthin», erklärt Fisler. «Mittlerweile haben wir auch in Uster genug Anmeldungen, und die Stadt gehört somit zu unserem Einzugsgebiet.»

Von Konkurrenz sehen sich die Jungunternehmer nicht bedroht. «Es gibt wenige, die einen solchen Dienst anbieten und wir sind die Einzigen, die einen Service in diesem Umfang haben.» Das Hauptziel für die Zukunft ist, dass die Firma weiterhin wächst. «Wir wollen unser Angebot bis nach Winterthur ausdehnen und natürlich auch im Zürcher Oberland breiter vertreten sein.»

www.mr-green.ch



Keiran Smith, Leo Steiner, Valentin Fisler, Nadia Wild und Florian Blattmann haben das Recycling-Unternehmen Mr. Green aufgebaut. Bild: zvg

USTER

Theaterluft schnuppern im Camelon

Während dreier Tage finden im Camelon an der Florastrasse 42 Theaterschnupperkurse für Erwachsene und Kinder statt. Am Montag, 14. Januar, können Erwachsene von 19.30 bis 21.45 Uhr unter anderem die Kunst des Schauspiels üben, mit Requisiten arbeiten und in verschiedene Rollen und Figuren schlüpfen. Am Dienstag, 15. Januar, können vier- bis fünfjährige Kinder von 14 bis 15 Uhr am Geschichtenspiel teilnehmen. Leiterin Silvana Jecklin erzählt Geschichten und Märchen, und die Kinder können danach in selbst gewählte Figuren schlüpfen. Um 16.30 Uhr beginnt die Probelektion für Viert- bis Sechstklässler, und am Mittwoch, 16. Januar, können Erst- bis Drittklässler zur gleichen Zeit Theaterluft schnuppern. Die Schnupperlektionen sind gratis, Anmeldungen können unter 044 940 0404 getätigt werden. (reg)

Babys der Woche



Bild: Firstsmile Babyfotografie

Nathalie Angelina Seiler aus Uster ist am 29. Dezember um 0.08 Uhr im Spital Uster zur Welt gekommen. Sie wiegt 3740 Gramm und ist 53 Zentimeter gross.



Bild: Firstsmile Babyfotografie

Jakob Wiswedel aus Uster ist am 29. Dezember um 13.59 Uhr im Spital Uster zur Welt gekommen. Er wiegt 3560 Gramm und ist 51 Zentimeter gross.

Alle «regio.ch»-Babys unter www.baby.regio.ch